



Logamatic

MC10

Vor Montage und Wartung sorgfältig lesen.

Inhaltsverzeichnis

1	Symbolerklärung und Sicherheitshinweise	2
1.1	Symbolerklärung	2
1.2	Sicherheitshinweise	2
2	Angaben zum Produkt	3
2.1	Produktbeschreibung	3
2.2	EG-Konformitätserklärung	3
2.3	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	3
2.4	Regelgerät reinigen	3
3	Installation	3
3.1	Regelgerät montieren und in Betrieb nehmen	3
3.1.1	Regelgerät am Heizkessel montieren	3
3.1.2	Elektrische Anschlüsse herstellen	4
3.1.3	Funktionsmodul einstecken	5
3.1.4	Abdeckhaube montieren und Regelgerät in Betrieb nehmen	5
3.1.5	Neigung des Basiscontrollers einstellen	5
3.2	Regelgerät demontieren	6
3.2.1	Abdeckhaube abnehmen	6
3.2.2	Basiscontroller demontieren	6
3.2.3	Funktionsmodule entnehmen	6
3.2.4	Regelgerät vom Heizkessel abnehmen	6
4	Sicherung ersetzen	7
5	Umweltschutz/Entsorgung	7

1 Symbolerklärung und Sicherheitshinweise

1.1 Symbolerklärung

Warnhinweise



Warnhinweise im Text werden mit einem grau hinterlegten Warndreieck gekennzeichnet und umrandet.

Signalwörter am Beginn eines Warnhinweises kennzeichnen Art und Schwere der Folgen, falls die Maßnahmen zur Abwendung der Gefahr nicht befolgt werden.

- **HINWEIS** bedeutet, dass Sachschäden auftreten können.
- **VORSICHT** bedeutet, dass leichte bis mittelschwere Personenschäden auftreten können.
- **WARNUNG** bedeutet, dass schwere Personenschäden auftreten können.
- **GEFAHR** bedeutet, dass lebensgefährliche Personenschäden auftreten können.

Wichtige Informationen



Wichtige Informationen ohne Gefahren für Menschen oder Sachen werden mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet. Sie werden durch Linien ober- und unterhalb des Textes begrenzt.

Weitere Symbole

Symbol	Bedeutung
▶	Handlungsschritt
→	Querverweis auf andere Stellen im Dokument oder auf andere Dokumente
•	Aufzählung/Listeneintrag
–	Aufzählung/Listeneintrag (2. Ebene)

Tab. 1

1.2 Sicherheitshinweise

Installation und Inbetriebnahme

- ▶ Damit die einwandfreie Funktion gewährleistet wird, diese Montageanleitung einhalten.
- ▶ Sicherheitshinweise und Verhaltensregeln lesen und beachten.
- ▶ Installation und Inbetriebnahme darf nur durch qualifizierte und geschulte Installateure erfolgen.

Verwendung

- ▶ Gerät nur bestimmungsgemäß und in Verbindung mit den aufgeführten Regelsystemen verwenden.
- ▶ Landesspezifische Vorschriften und Normen bei Installation und Betrieb beachten.
- ▶ Nur Originalersatzteile verwenden.

Lebensgefahr durch elektrischen Strom

- ▶ Sicherstellen, dass Elektroarbeiten nur von autorisierten Fachkräften durchgeführt werden.
- ▶ Anschlussplan beachten.
- ▶ Vor Elektroarbeiten Anlage allpolig stromlos schalten und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten sichern.
- ▶ Spannungsfreiheit feststellen.
- ▶ Gerät nicht in Feuchträumen montieren.

Verbrühungsgefahr

- Sicherstellen, dass zur Begrenzung der Zapftemperatur auf maximal 50 °C ein thermostatisch geregelter Mischer installiert ist.

Anlagenschaden durch Frost

Wenn die Heizungsanlage nicht in Betrieb oder durch eine Störung verriegelt ist, kann sie bei Frost einfrieren:

- Heizungsanlage ständig eingeschaltet lassen.
- Frostschutz aktivieren.
- Bei einer Störung: Störung umgehend beseitigen.

2 Angaben zum Produkt

2.1 Produktbeschreibung

Das Regelgerät MC10 ermöglicht die Bedienung der Grundfunktionen von Buderus Heizungsanlagen mit dem Energie-Management-System (EMS)¹⁾ direkt am Heizkessel.

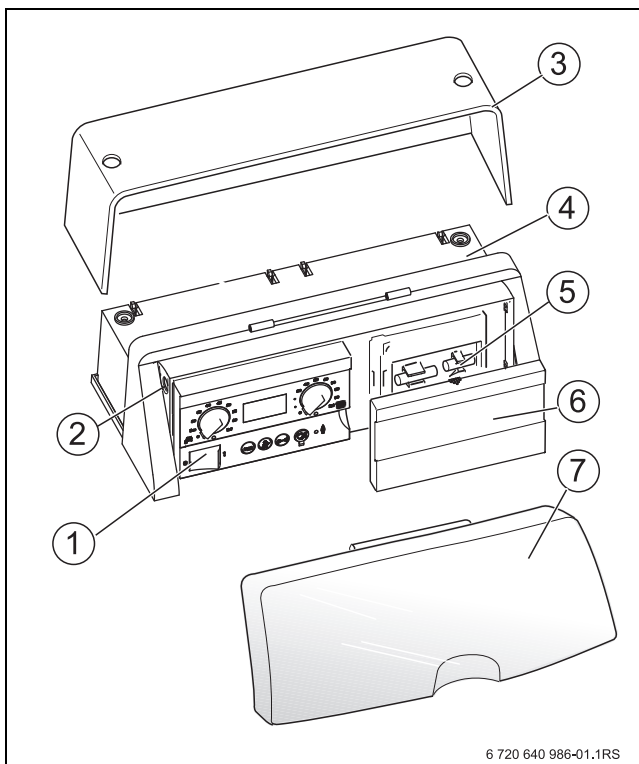


Bild 1 Regelgerät MC10

- [1] Basiscontroller BC10
- [2] Sicherung für die Heizungsanlage
- [3] Abdeckhaube
- [4] Regelgerät MC10 mit zwei Steckplätzen für Funktionsmodule
- [5] Ersatzsicherungen
- [6] Blende (oder optional Bedieneinheit)
- [7] transparente Abdeckklappe

2.2 EG-Konformitätserklärung

Dieses Produkt entspricht in Konstruktion und Betriebsverhalten den europäischen Richtlinien sowie den ergänzenden nationalen Anforderungen. Die Konformität wurde mit der CE-Kennzeichnung nachgewiesen. Sie können die Konformitätserklärung des Produktes im Internet unter www.buderus.de/konfo abrufen oder bei der zuständigen Buderus-Niederlassung anfordern.

1) Das Energie-Management-System (EMS) steuert und überwacht die Heizungsanlage.

2.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Regelgerät MC10 darf ausschließlich für die Bedienung und Regelung von Buderus Heizungsanlagen verwendet werden.

- Gerät nur bestimmungsgemäß und in Verbindung mit den aufgeführten Regelsystemen verwenden.
- Landesspezifische Vorschriften und Normen bei Installation und Betrieb beachten.

2.4 Regelgerät reinigen

Das Regelgerät ist mit einem widerstandsfähigen Kunststoffgehäuse ausgestattet.

- Das Gehäuse des Regelgerätes nur mit einem feuchten Tuch und einem milden Reinigungsmittel reinigen.

3 Installation

3.1 Regelgerät montieren und in Betrieb nehmen



Montage- und Servicearbeiten grundsätzlich nur von einer Heizungsfachfirma ausführen lassen.

- Heizungsanlage stromlos schalten.



GEFAHR: Lebensgefahr durch elektrischen Strom!

- Heizungsanlage gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten sichern.

- Nur bei Gas als Brennstoff: Gas-Absperrhahn schließen.

3.1.1 Regelgerät am Heizkessel montieren

- Schrauben an der Abdeckhaube des Regelgerätes MC10 entfernen.
- Abdeckhaube nach oben abnehmen.

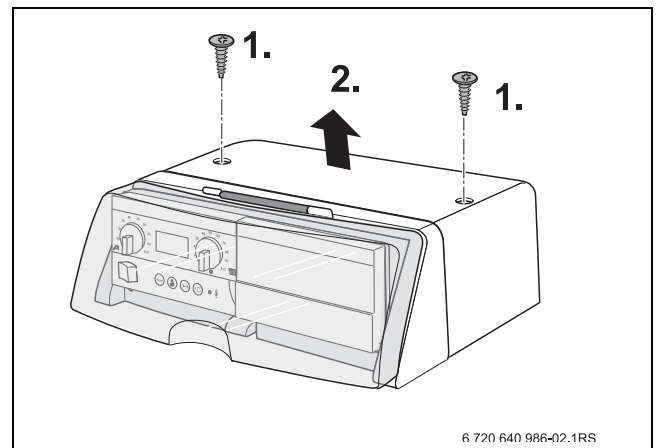


Bild 2 Abdeckhaube abnehmen

1. Vordere Haken an der Unterseite des Regelgerätes auf die vorgesehenen Aussparungen am Heizkessel setzen und Regelgerät nach vorne ziehen.
2. Regelgerät hinten nach unten drücken, bis es am Heizkessel einrastet.

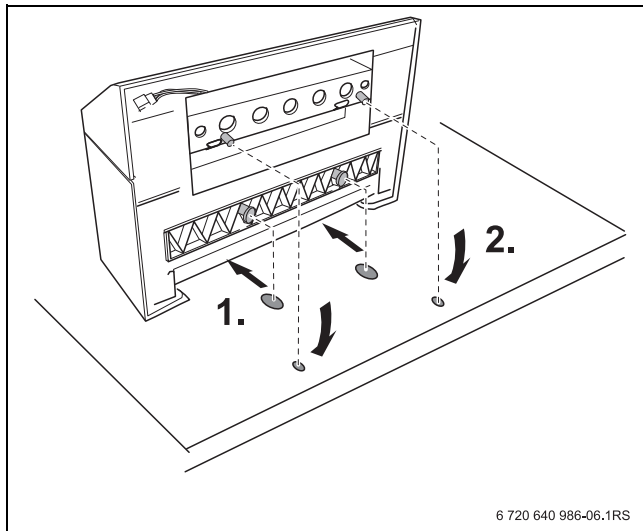


Bild 3 Regelgerät am Heizkessel montieren (Ansicht: Rückseite Heizkessel)

3.1.2 Elektrische Anschlüsse herstellen



GEFAHR: Lebensgefahr durch elektrischen Strom!

- Sicherstellen, dass Elektroarbeiten nur von autorisierten Fachkräften durchgeführt werden.

Schutzkleinspannungsklemmen												230-V-Klemmen																			
BUS SAFe	EMS		RC		EV		FW		FA		WA		PZB		13	14	DWV			N	L	N	L	N	L	N	17	18	N	L	
	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	61	63			73	74	75												24
													PH-HK1		PZ		PS		Netz Module			Netz		SI-Geräte		Netz SAFe					
													61	63			61	63													

Tab. 2 Anschlussklemmen

	Klemme	Funktion
Schutzkleinspannungsklemmen	BUS SAFe	BUS-Leitung Feuerungsautomat SAFe
	EMS	BUS-Leitung EMS
	RC	Raumcontroller/Bedieneinheit (z. B. RC3x)
	EV	Externe Verriegelung EMS Wärmeerzeuger
	FW	Warmwasser-Temperaturfühler
	FA	Außentemperaturfühler
	WA	Wärmeanforderung (extern)
230-V-Klemmen	PZB	Zubringerpumpe ¹⁾
	PH-HK1	Heizungspumpe (Heizkreis 1) ¹⁾
	PZ	Zirkulationspumpe
	DWV	3-Wege-Ventil Speicherladung ¹⁾
	PS	Speicherladepumpe ¹⁾
	Netz Module	Netzanschluss Funktionsmodule
	Netz	Netzanschluss Logamatic MC10
	SI-Geräte	Sicherheitsschleife zum Anschluss externer Geräte, z. B. Gasdruckwächter. Bei externer Fehlermeldung wird der Feuerungsautomat abgeschaltet.
	Netz SAFe	Netzanschluss Feuerungsautomat

Tab. 3 Anschlüsse am Regelgerät (Klemmleiste)

1) Es können entweder Speicherladepumpe (PS) und Heizungspumpe (PH-HK1) oder 3-Wege-Ventil (DWV) und Zubringerpumpe (PZB) angeschlossen werden.

- Steckverbindungen am Regelgerät nach der Beschriftung an der Klemmleiste herstellen. Bauseitige elektrische Anschlüsse nach Schaltplan an den Steckverbindungen herstellen.

Sie müssen alle Leitungen mit Zugentlastungen (Lieferumfang des Regelgerätes) sichern.

1. Zugentlastung mit eingelegter Leitung von oben in die Schlitz des Schellenrahmens einsetzen.

2. Zugentlastung herunterschieben. Gegendrücken. Hebel nach oben umlegen.

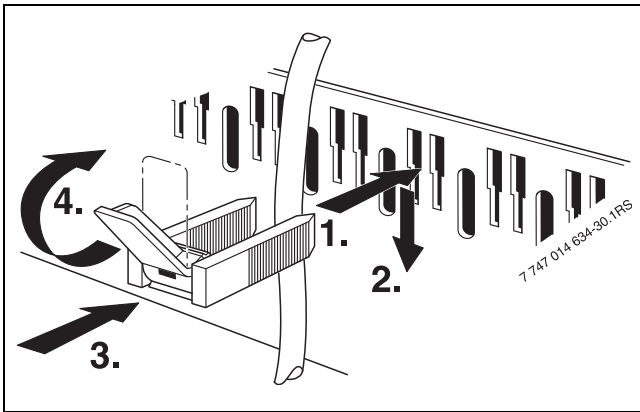


Bild 4 Kabeldurchführung und Zugentlastung

3.1.3 Funktionsmodul einstecken

Das Regelgerät verfügt über Steckplätze für zwei Funktionsmodule. Für jedes weitere Modul benötigen Sie ein zusätzliches Gehäuse (nicht mitgeliefertes Zubehör).

- Rasthaken des Funktionsmoduls in die Laschen [1] am Regelgerät führen.

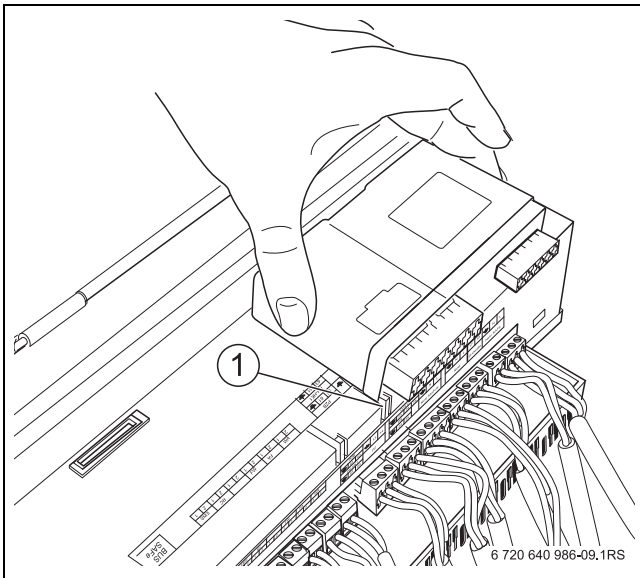


Bild 5 Funktionsmodul einstecken

- Modulvorderseite nach unten drücken.

3.1.4 Abdeckhaube montieren und Regelgerät in Betrieb nehmen

- Abdeckhaube am Regelgerät in den Führungsschienen nach unten führen.
- Zwei Schrauben am Gehäuse eindrehen.

- Betriebsschalter des Regelgerätes auf „1“ (Ein) stellen.

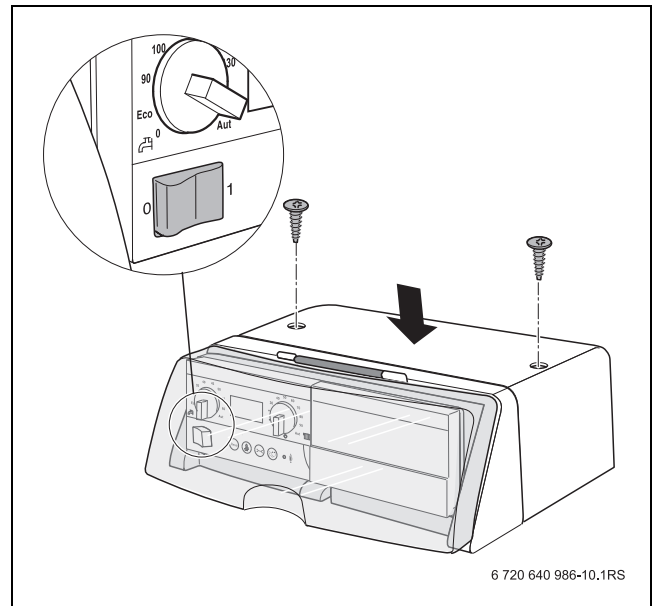


Bild 6 Abdeckhaube montieren

3.1.5 Neigung des Basiscontrollers einstellen

In der Normalstellung ist der Basiscontroller senkrecht ausgerichtet. Wenn die angezeigten Daten in der Normalstellung nicht gut ablesbar sind, können Sie den Basiscontroller um 30° nach hinten neigen.

- Rasthaken [1] nach unten drücken.
- Basiscontroller schwenken und in der gewünschten Position einrasten.

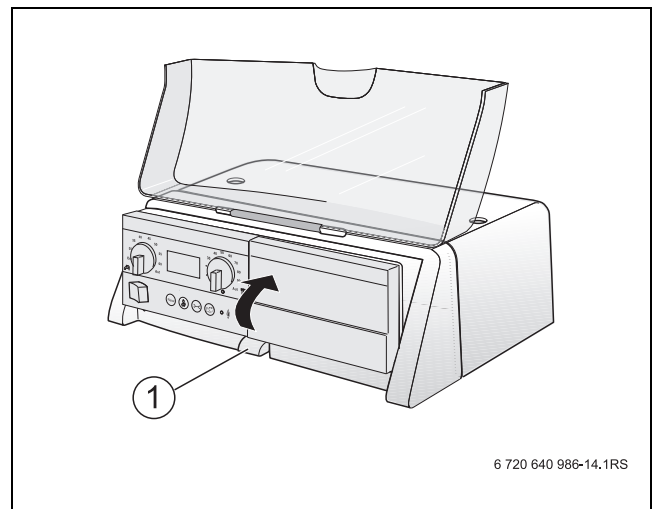


Bild 7 Neigung einstellen

[1] Rasthaken

3.2 Regelgerät demontieren

- Heizungsanlage stromlos schalten.



GEFAHR: Lebensgefahr durch elektrischen Strom!

- Heizungsanlage gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten sichern.

- Nur bei Gas als Brennstoff:
Gas-Absperrhahn schließen.

3.2.1 Abdeckhaube abnehmen

1. Schrauben an der Abdeckhaube des Regelgerätes MC10 entfernen.
2. Abdeckhaube nach oben abnehmen.

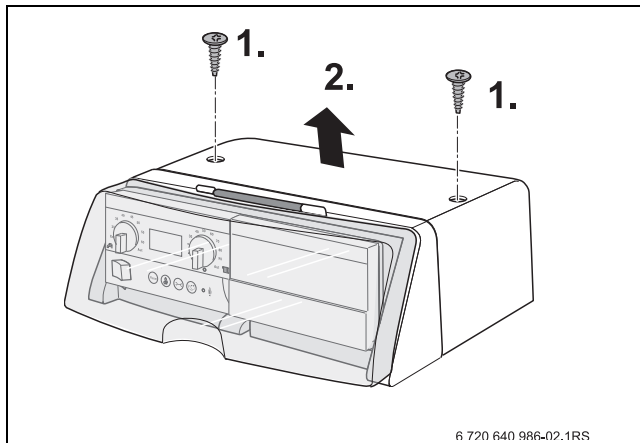


Bild 8 Abdeckhaube abnehmen

3.2.2 Basiscontroller demontieren

3. Elektrische Verbindungen des Basiscontrollers vom Regelgerät lösen.
4. Basiscontroller vom Regelgerät nehmen.

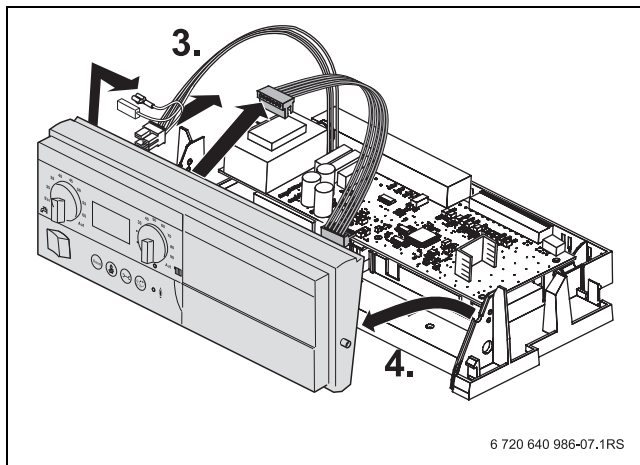


Bild 9 Basiscontroller demontieren

3.2.3 Funktionsmodule entnehmen

- Elektrische Steckverbindung des Funktionsmoduls [1] vom Regelgerät lösen.
- Funktionsmodul mit einem Schraubendreher aus dem Rasthaken lösen.
- Modulvorderseite in Pfeilrichtung nach oben ziehen und Funktionsmodul abnehmen.

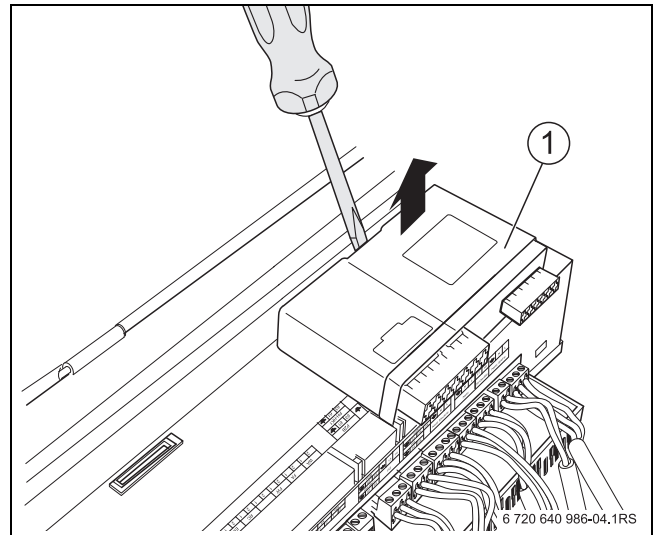


Bild 10 Funktionsmodul entnehmen

3.2.4 Regelgerät vom Heizkessel abnehmen

Bei einem Austausch einzelner Komponenten kann das Regelgerät oftmals am Heizkessel verbleiben. Wenn es dennoch abgenommen werden muss:

- Bauseitige elektrische Anschlüsse trennen.
- Elektrische Steckverbindungen vom Regelgerät lösen.
- Rasthaken mit Schraubendreher entriegeln.
- Regelgerät an der Rückseite nach oben ziehen und vom Heizkessel abnehmen.

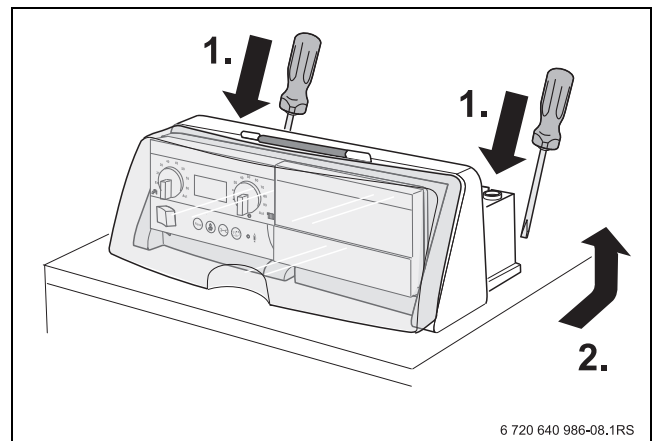


Bild 11 Regelgerät vom Heizkessel abnehmen

4 Sicherung ersetzen



GEFAHR: Lebensgefahr durch elektrischen Strom!

- ▶ Sicherstellen, dass Elektroarbeiten nur von autorisierten Fachkräften durchgeführt werden.
- ▶ Vor dem Öffnen des Regelgerätes die Heizungsanlage stromlos schalten.
- ▶ Heizungsanlage gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten sichern.

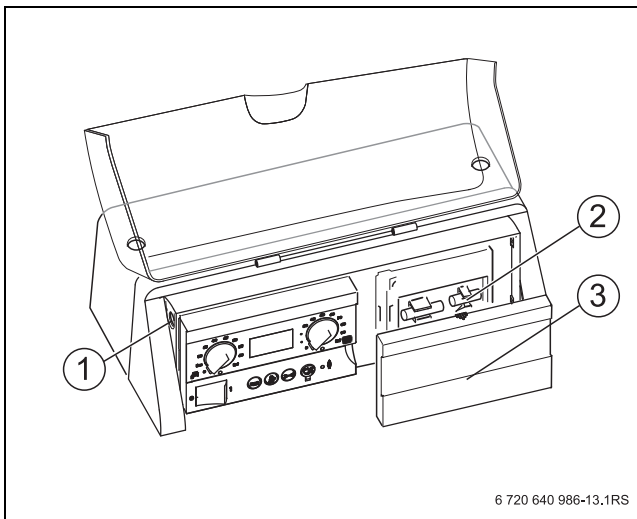
Hinter der Blende [3] (oder der Bedieneinheit) befindet sich eine Halterung mit einer Ersatzsicherung [2].

- ▶ Transparente Abdeckklappe des Regelgerätes öffnen.
- ▶ Blende [3] oder Bedieneinheit abnehmen.
- ▶ Abdeckung [1] mit einem Schraubendreher lösen. Abdeckung mit der defekten Sicherung herausziehen.
- ▶ Ersatzsicherung [2] aus der Halterung entnehmen.



Ersetzen Sie eine entnommene Ersatzsicherung so schnell wie möglich.

- ▶ Abdeckung mit der Ersatzsicherung einstecken. Abdeckung wieder festdrehen.
- ▶ Blende oder Bedieneinheit wieder aufstecken.



6 720 640 986-13.1RS

Bild 12 Sicherung der Heizungsanlage ersetzen

- [1] Abdeckung und Sicherung
- [2] Ersatzsicherung
- [3] Blende (oder Bedieneinheit)

5 Umweltschutz/Entsorgung

Umweltschutz ist ein Unternehmensgrundsatz der Bosch Gruppe. Qualität der Erzeugnisse, Wirtschaftlichkeit und Umweltschutz sind für uns gleichrangige Ziele. Gesetze und Vorschriften zum Umweltschutz werden strikt eingehalten. Zum Schutz der Umwelt setzen wir unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Gesichtspunkte bestmögliche Technik und Materialien ein.

Verpackung

Bei der Verpackung sind wir an den länderspezifischen Verwertungssystemen beteiligt, die ein optimales Recycling gewährleisten. Alle verwendeten Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

Altgerät

Altgeräte enthalten Wertstoffe, die einer Wiederverwertung zuzuführen sind.

Die Baugruppen sind leicht zu trennen und die Kunststoffe sind gekennzeichnet. Somit können die verschiedenen Baugruppen sortiert und dem Recycling oder der Entsorgung zugeführt werden.

Deutschland

Bosch Thermotechnik GmbH
Buderus Deutschland
Sophienstraße 30-32
D-35576 Wetzlar
www.buderus.de
info@buderus.de

Österreich

Buderus Austria Heiztechnik GmbH
Karl-Schönherr-Str. 2,
A-4600 Wels
Technische Hotline: 0810 - 810 - 444
www.buderus.at
office@buderus.at

Schweiz

Buderus Heiztechnik AG
Netzbodenstr. 36,
CH- 4133 Pratteln
www.buderus.ch
info@buderus.ch

Luxemburg

Ferroknepper Buderus S.A.
Z.I. Um Monkeler
20, Op den Drieschen
B.P. 201 L-4003 Esch-sur-Alzette
Tel. 0035 2 55 40 40-1 - Fax 0035 2 55 40 40-222
www.buderus.lu
info@buderus.lu

Buderus